

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Straßenmeisterei Flensburg eine Stelle als

Verwaltungskraft (w/m/d)

für den Fachbereich 451 „Betrieb Flensburg“

befristet für die Zeit der Abwesenheit der Stelleninhaberin in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Der LBV.SH betreut über 7.600 Kilometer Straßen, 5.000 Kilometer Radwege sowie 1.700 Brückenbauwerke. Wir beschäftigen mehr als 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Kiel, Flensburg, Rendsburg, Itzehoe und Lübeck sowie in 22 Straßenmeistereien. Als obere Verkehrsbehörde kümmern wir uns daneben um Straßenverkehr, Luftfahrt und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen in Schleswig-Holstein.

Ihre Aufgaben

- Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten und allgemeine Angelegenheiten der Ablauforganisation
- Personalangelegenheiten der Beschäftigten und Auszubildenden
- Haushalts- und Rechnungsangelegenheiten, Vergabe- und Abwicklung von Aufträgen
- Administrative Bearbeitung von Sach-, Unfallschäden und Schadensersatzansprüchen
- Bearbeitung von Anbau- und Nutzungsangelegenheiten

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein erfolgreich abgeschlossener Vorbereitungsdienst für die Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt Fachrichtung Allgemeine Dienste oder
- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) oder
- der erfolgreiche Abschluss des Qualifizierungslehrgangs I oder des Angestelltenlehrgangs I oder
- eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (IHK-Abschluss)

Zudem wäre wünschenswert:

- Verwaltungserfahrung im öffentlichen Dienst
- ein souveränes, freundliches und verbindliches Auftreten
- EDV-Kenntnisse in den Anwendungen der Standardsoftware Libre Office sowie Programm-Kenntnisse in SAP, PRO-UI und KoPers
- Kenntnisse im Vergaberecht VOB, UVgO und Grundkenntnisse im BGB (Schadensersatzrecht) und Straßenrecht
- Kenntnisse im Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- hohes Maß an Gründlichkeit, Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit
- Fähigkeit, mündlich und schriftlich überzeugend zu formulieren und Sachverhalte richtig darzustellen
- Engagement, Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeit sowie Kommunikationsfähigkeit und Flexibilität
- Kenntnisse in der Haushaltsmittelbeschaffung, -verwaltung

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 8 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 8 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Hansefit
- Fahrradleasing
- NAH.SH-Jobticket

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten

Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

07. August 2026

an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein -Personaldezernat- Mercatorstraße 9, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an bewerbung@lbv-sh.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Schwarze (Tel. 0431/383-2208 oder stepahnie.schwarze@lbv-sh.landsh.de), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Rampf (Tel. 0461/90316-21 oder christian.rampf@lbv-sh.landsh.de).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).